

Hinweise zum Freistellungsauftrag

Durch diesen Auftrag verliert ein zuvor erteilter Freistellungsauftrag seine Gültigkeit. Dieser Freistellungsauftrag selbst wird gegenstandslos, wenn der ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit ein neuer Freistellungsauftrag erteilt wird. Sind bei der ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit für das laufende Kalenderjahr schon steuerpflichtige Zinserträge aus Verträgen freigestellt worden (auch für Verträge des Ehegatten), sind diese mit dem neuen Freistellungsbetrag zu addieren und als Gesamtfreistellungsbetrag anzugeben.

Den ausgefüllten Freistellungsauftrag senden Sie uns bitte **im Original** zurück.

Nur Kapitalerträge können freigestellt werden. Bitte tragen Sie daher bei der Verteilung nur freizustellende Kapitalerträge und *nicht die Kapitalertragsteuer* ein.

Die Kapitalertragsteuer beträgt 25% des Kapitalertrags. Den freizustellenden Kapitalertrag erhalten Sie, indem Sie die Kapitalertragsteuer durch den Steuersatz teilen und das Ergebnis mit 100 multiplizieren.

Beispiel:	Höhe Kapitalertragsteuer	250,00 EUR
	Höhe Kapitalertrag	1.000,00 EUR

Tragen Sie bitte in den Freistellungsauftrag auch Ihre Versicherungsnummer ein. Sind für mehrere Versicherungsverträge in einem Kalenderjahr Steuerfreistellungen gewünscht, geben Sie bitte alle Versicherungsnummern in dem Freistellungsauftrag an, für die er gelten soll. Die Erteilung von Aufträgen für jeden einzelnen Vertrag ist unzulässig.

Der Freistellungsauftrag gilt - wenn er nicht für einen bestimmten Zeitraum erteilt wurde - jeweils für das laufende Kalenderjahr und verlängert sich automatisch, sofern Sie uns keine andere Weisung erteilen; eine "andere Weisung" kann z.B. ein neuer Freistellungsauftrag sein.

Daher ist es zweckmäßig, dass Sie den Freistellungsauftrag bis zum Ende des Kalenderjahres befristen, in dem der Vertrag abläuft.

Vergessen Sie bitte nicht, dass uns der Freistellungsauftrag **spätestens 5 Werktage vor Fälligkeit** der Zinserträge ausgefüllt und unterschrieben vorliegen muss.

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende Verlustverrechnung

(gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Versicherungsnummer/n

ALTE LEIPZIGER
Lebensversicherung a.G.
Postfach 1660
61406 Oberursel (Taunus)

Gläubiger der Kapitalerträge:

Ehegatte:

Name

Name

Vorname

Vorname

abweichender Geburtsname

Geburtsdatum

abweichender Geburtsname

Geburtsdatum

Steueridentifikationsnummer

Steueridentifikationsnummer

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (Die Angabe eines Postfaches ist nicht zulässig!)

Zutreffendes bitte ankreuzen *) Nichtzutreffendes bitte streichen

Hiermit erteile ich/erteilen wir* Ihnen den Auftrag, meine/unsere* bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar

- bis zu einem Betrag von _____ EUR (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrages auf mehrere Kreditinstitute).
- bis zur Höhe des für mich/uns* geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt 801 EUR/1.602 EUR*.
- über 0 EUR (sofern lediglich eine ehegattenübergreifende Verlustverrechnung beantragt werden soll).

Dieser Auftrag gilt ab dem 01.01. _____ bzw. ab Beginn der Geschäftsverbindung

- so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns* erhalten.
- bis zum 31.12. _____

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).

Ich versichere/Wir versichern*, dass mein/unser* Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns* geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 EUR/1.602 EUR* nicht übersteigt. Ich versichere/
Wir versichern* außerdem, dass ich/wir* mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 EUR/1.602 EUR* im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme/n*.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44 a Abs. 2 und 2a, § 45 b Abs. 1 und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139 a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139 b Abs. 2 AO und § 45 d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Datum

Unterschrift

ggf.: Unterschrift Ehegatte/gesetzliche/r Vertreter

Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i.S. des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden. Ein Widerruf des Freistellungsauftrages ist nur zum Kalenderjahresende möglich.

* 100086
100086 - 11.10 *